

Die großen Erfolge gegen Italien.**Die Grenzen Kärntens und Steins von der Fernwirkung italienischer Geschütze befreit.**

Wien, 29. Oktober.

Aus dem Kriegspressequartier wird abends gemeldet:

Der Angriff der verbündeten österreichisch-ungarischen und deutschen Kräfte ist auch tagsüber in unaufhaltbarem Fortschritt geblieben und hat den Kampf vom Blöckenübergang südlich Mauthen bis zum Meere im weitaus größten Teile auf italienisches Gebiet getragen, und damit insbesondere auch der Bevölkerung unserer äußersten kärntnerischen und krainerischen Grenzmarken die volle Befreiung von der zeitweise aufgetretenen Fernwirkung der italienischen Waffen gebracht.

Der Rückzug der geschlagenen italienischen Heere führt teilweise durch wenig wegfames Gebirgsland und steigert die Beute im gleichen Maße wie die Gefangenenzahl.